

<u>Erwartete Kompetenzen am Ende des Doppeljahrganges 5/6</u>	<u>verbindliche Inhalte für den Kompetenzerwerb</u>	<u>anzuwendende Methoden</u> unter Berücksichtigung des schulinternen Methoden-curriculums	<u>verbindliche Grundbegriffe</u> (s. Kern-Curriculum, S. 39)
Umgang mit Erfolg und Misserfolg			
<p><i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Auswirkungen von Erfolg und Misserfolg in individueller und gesellschaftlicher Hinsicht. 	<ul style="list-style-type: none"> • Freude, Stolz, Selbstvertrauen, Wut, Frustration, Angst, Motivation und Demotivation 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Brainstorming (Klasse 5) ▶ Mind-Mapping (Klasse 6) 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Demotivation ▶ Frustration ▶ Motivation ▶ Selbstvertrauen ▶ Solidarität
<ul style="list-style-type: none"> • stellen Bedingungen für Erfolg und Misserfolg dar 	<ul style="list-style-type: none"> • Leistungsbereitschaft, Glück und Pech, eigene und fremde Erwartungshaltungen 		
<ul style="list-style-type: none"> • setzen sich kritisch mit dem Verständnis von Erfolg und Misserfolg auseinander 	<ul style="list-style-type: none"> • Konkurrenzdenken, Leistungsdruck, Solidarität 		
<ul style="list-style-type: none"> • entwickeln Strategien für den Umgang mit eigenem und fremden Erfolg bzw. Misserfolg 	<ul style="list-style-type: none"> • Lob und Anerkennung, fremde Hilfe annehmen, realistische Selbsteinschätzung, Wertschätzung relativen Erfolgs und Aufstiegschancen 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Mind-Mapping (Klasse 6) 	

Zukunftswünsche und Zukunftsängste			
<p><i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben individuelle und gesellschaftliche Zukunftswünsche und nennen Kriterien für glückliches Leben 	<ul style="list-style-type: none"> • Berufswunsch, fiktiver Lebenslauf, Gesundheit, Frieden, intakte Umwelt 		<ul style="list-style-type: none"> ▶ Angst ▶ Idol ▶ Kinderrechte ▶ Verantwortungsbewusstsein ▶ Vorbild
<ul style="list-style-type: none"> • erläutern, aus welchen Gründen Idole und Vorbilder für das eigene Leben von Bedeutung sind 	<ul style="list-style-type: none"> • Berühmtheit, Schönheit, Reichtum, Erfolg, Mut, Hilfsbereitschaft 		
<ul style="list-style-type: none"> • erschließen verschiedene persönliche Lebensentwürfe in unterschiedlichen historischen und kulturellen Kontexten 	<ul style="list-style-type: none"> • Vergleich der Zukunftswünsche von Kindern verschiedener Kontinente oder Zeiten 		
<ul style="list-style-type: none"> • stellen Chancen und Gefahren bei der Nutzung natürlicher Ressourcen dar 	<ul style="list-style-type: none"> • verantwortungsvoller Umgang mit Wasser, Luft und Energie 		
<ul style="list-style-type: none"> • beurteilen, ob und inwiefern Zukunftsszenarien wünschenswert sind 	<ul style="list-style-type: none"> • Weltfrieden, Aufhebung des Welthungers, Kinderrechte 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Gedankenexperiment: Schlaraffenland-Gesellschaft 	
<ul style="list-style-type: none"> • entwickeln Vorschläge für eine verantwortungsvolle Planung von Zukunft 	<ul style="list-style-type: none"> • Verantwortungsbewusstsein in Schule, Freizeit und Familie 		

Regeln für das Zusammenleben

<p><i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • benennen verschiedene Regeln und Rituale sowie deren Bedeutung für das Zusammenleben 	<ul style="list-style-type: none"> • Regeln in der Familie, im Freundeskreis • Beispiele für höfliches und unhöfliches Verhalten 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Gedankenexperiment: Welt ohne Regeln 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Goldene Regel ▶ Regeln ▶ Rituale ▶ Sanktionen
<ul style="list-style-type: none"> • vergleichen Regeln in verschiedenen historischen und kulturellen Kontexten 	<ul style="list-style-type: none"> • Schulregeln damals und heute, geschlechtsspezifische Regeln historisch betrachtet 		
<ul style="list-style-type: none"> • erläutern die Goldene Regel und entwickeln Beispiele für ihre sinnvolle Anwendung 	<ul style="list-style-type: none"> • Vergleich zwischen positiver und negativer Formulierung der Goldenen Regel 		
<ul style="list-style-type: none"> • bewerten mögliche Folgen von Regelverletzungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Prävention, Sanktion, Strafe 		
<ul style="list-style-type: none"> • untersuchen verschiedene Funktionen von Strafe 	<ul style="list-style-type: none"> • Abschreckung, Wiedergutmachung, Vorbeugung, Einsicht, Vergeltung 		
<ul style="list-style-type: none"> • entwerfen Verhaltens- und Gesprächsregeln für verschiedene Lebenssituationen 	<ul style="list-style-type: none"> • Höflichkeit, Zuhören, Toleranz 		

Begegnung mit Fremdem

<p><i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben allgemeine Faktoren für die Wahrnehmung von anderen Personen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Kleidung, Körpersprache, Mimik, Sprachstil, Umgangsformen, Temperament, auffällige Merkmale 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Brainstorming 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Einfühlungsvermögen ▶ Feindbild ▶ Freundschaft ▶ Integration ▶ Klischee ▶ Toleranz ▶ Vorurteil
<ul style="list-style-type: none"> • benennen Beispiele für gängige Vorurteile und Klischees. 	<ul style="list-style-type: none"> • Aussehen, Geschlechterrollen, Lebensalter, Religionszugehörigkeit, soziale und ethnische Herkunft • Klischees und Stereotype in den Medien 		
<ul style="list-style-type: none"> • erläutern Ursachen und Folgen von Vorurteilen gegenüber Fremdem. 	<ul style="list-style-type: none"> • Unkenntnis, Desinteresse, Intoleranz, Unsicherheit, Stärkung des Ich- und Wir-Gefühls, Aufbau von Feindbildern, Ausgrenzung, Diskriminierung, Konflikte, Gewalt 		
<ul style="list-style-type: none"> • arbeiten Möglichkeiten zum Abbau von Vorurteilen heraus. 	<ul style="list-style-type: none"> • Informationen über andere Religionen und Kulturen, Begegnungen und Gespräche mit „Fremden“ 		
<ul style="list-style-type: none"> • diskutieren Begegnungen mit Fremdem als Chance und Bereicherung für das eigene Leben. 	<ul style="list-style-type: none"> • Aufgeschlossenheit, interkulturelles Lernen, Freundschaft und Gastfreundschaft 		
<ul style="list-style-type: none"> • erörtern Chancen und Grenzen toleranten Verhaltens. 	<ul style="list-style-type: none"> • übertriebene Toleranz, Gleichgültigkeit, mangelnde Konfliktfähigkeit 		

Monotheistische Weltreligionen			
<p><i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • skizzieren Unterschiede zwischen polytheistischen und monotheistischen Religionen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Altägyptische, griechische, römische, germanische Gottheiten, Jahwe, Gott, Allah 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Arbeit mit Nachschlagewerken (Klasse 6) 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Abrahamitische Religionen ▶ Jahwe / Gott / Allah ▶ Monotheismus / Polytheismus ▶ Synagoge / Kirche / Moschee ▶ Thora / Bibel / Koran
<ul style="list-style-type: none"> • vergleichen wesentliche Aspekte der abrahamitischen Religionen Judentum, Christentum und Islam. 	<ul style="list-style-type: none"> • Gotteshäuser, heilige Orte, Feste und Feiern, Zeiten und Symbole, Rituale, Bräuche, Thora, Bibel, Koran, Volk Israel, Dreifaltigkeit, Fünf Säulen des Islam • Abraham bzw. Ibrahim, Verhaltensregeln, Dekalog, Jerusalem, Schöpfungsgeschichte, Gottesvorstellungen • Bedeutung der Rolle Jesu Christi als Sohn Gottes • Bedeutung Mohammeds als Prophet und Religionsstifter 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Arbeit mit Nachschlagewerken (Klasse 6) ▶ Markieren und Strukturieren (Klasse 6) ▶ Notizen machen/Mitschriften gestalten (Klasse 6) 	
<ul style="list-style-type: none"> • erläutern Funktionen der Religiosität für Gläubige. 	<ul style="list-style-type: none"> • Trost, Geborgenheit, Gemeinschaftsgefühl, ethische Orientierung, Strukturierung des Lebens, Lebenssinn 		
<ul style="list-style-type: none"> • untersuchen Konflikte mit religiösem Hintergrund. 	<ul style="list-style-type: none"> • Verhalten gegenüber religiösen Minderheiten, Rolle der Frau 		